

Hütte, Dr. Paul

23. Dezember 1937 Siegen

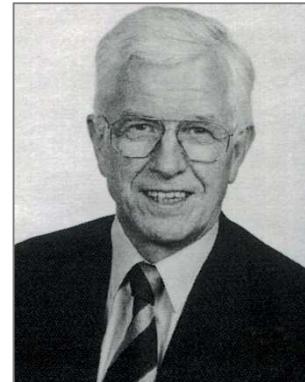
15. November 2001 Montabaur

Forstdirektor, Bürgermeister

Der in Siegen geborene Hütte kam als Schüler an das Mons-Tabor-Gymnasium in Montabaur. Nach seinem Abitur 1956 studierte er in München, Göttingen und Wien Forstwissenschaften und promovierte 1964 mit dem Prädikat „magna cum laude“. Dr. Hütte leitete u. a. von 1971 bis 1985 das Forstamt Montabaur, bevor er als Forstdirektor Abteilungsleiter der damaligen Bezirksregierung Koblenz wurde.



Im Alter von 34 Jahren trat Dr. Hütte in die CDU ein und engagierte sich in der Stadtpolitik. Er führte den CDU-Ortsverband Montabaur, wurde Fraktionsvorsitzender seiner Partei im Stadtrat. Als Bürgermeister → Wilhelm Mangels während des Neujahrsempfangs des Ministerpräsidenten am 11. Januar 1983 plötzlich einem Herzinfarkt erlag, führte Dr. Hütte als Erster Stadtbeigeordneter sechs Monate bis zur Neuwahl eines Nachfolgers die Geschicke der Stadt. Im Jahre 2001 bewarb er sich dann selbst um das Amt des Stadtbürgermeisters. Er wurde im Juni 2001 in der ersten Urwahl eines Bürgermeisters mit 62 Prozent der Stimmen gewählt, konnte aber das Amt wegen einer schweren Erkrankung nicht mehr antreten. Dr. Hütte verstarb am 15. November 2001.



Zu seinem Gedenken wurde im Mai 2004 in der Grünanlage vor der Stadtmauer eine Purpurbuche gepflanzt.

Literatur/Quellen:

Fotos: Privat; Röther 1991, 2019, 2023.

Winfried Röther